Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 70 (1944)
Heft: 24

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 22.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Wandlung . . .

Früher sagte man bei jeder passenden oder unpassenden Gelegenheit: «jetzt geit mer es Liecht uf!»

Jetzt sagt man bei einer politischen Diskussion unter Aufgeklärten: «Der Mond ging unter!» Vino

Nur zu wahr!

Es ist ein Elend, in was für ein Elend dieser elende Krieg unzählige Menschen geführt hat. Pizzicato

Schnelligkeit . . .

Irgendwo habe ich gelesen, daß unter den Vögeln die Wildente den Schnelligkeitsrekord mit maximal 135 Stundenkilometern halte. Obwohl dies eine respektable Zahl ist, gibt es doch eine Ente, die weit schneller ist. Die «Zeitungsente» rast nämlich manchmal in 24 Stunden um die ganze Erde!

Vino

Seufzer eines Politikers

Könnte man mir doch wenigstens aus den Steinen, die man schon auf mich geworfen hat, ein Denkmal setzen.

Karagös

Steuerliches-Ungeheuerliches . . .

Die eidg. Steuerverwaltung hat herausgefunden, daß fast ein Viertel des schweizerischen Wertschriften- und Sparheftkapitals hinterzogen wird.

Wie sähe es erst aus, wenn die Steuerverwaltung noch sämtliche Strümpfe und Matratzen «durchleuchten» könnte?

Da kommt mir wieder einmal der Ausspruch vom Eggi-Bödeli-Bauer in den Sinn, der zu einem Steuersekretär geäußert hat: «Solang mer no chöi bschisse, simer nonid arm!» Kobold

Druckfehlerteufeleien

... «Der berühmte Schauspieler wurde am Bahnhof von einem Haufen Kunstdünger empfangen.»

... «Auch während seiner Anwesenheit in unserer Stadt trat der Fürst mit großem Pump auf.»

... «Auch ich habe noch einige Schinken abzugeben, soweit der Vorrat riecht.»

... «Sichtlich befriedigt von den vorzüglichen Getränken, verließ der hohe Gast, nach allen Seiten freundlich wankend, das Lokal.» E. H.

Die große Mehrzahl der Tessiner Zeitungen hat den Prozeß betreffend Fälschung der Volkszählungsakten in Chiasso von 1941 nicht publiziert.

„Eh attenzione Signori — 's Publikum erfahrt suscht gnueg himmeltruurigi Sache!

Grabinschriften

Erst hab ich g'sungen weit und breit:
'«Zillertal, du bist mei Freid»,
Dann tat ich einen Stolperer
Und fiel herab vom Olperer.
Jetzt sing ich in der Englein Chor.
Bahnbeamter Thomas Moor.

+

Hier liegt Hans Gottlieb Lamm,
Er starb durch'n Sturz vom Damm,
Eigentlich hieß er Leim,
Das paßt aber nicht in'n Reim.

+

Hier ruht der Fischer Jochen.
Statt Fisch aß er Schinkenknochen.
Die Knochen hob er auf,
Nun bau'n wir'n Haus darauf.

+

Lass, Herr, Dich nicht verdrießen,
Thomas Herzl zu begrüßen.
Er dacht zwar nie an Dir.
Doch war er gut zu Mensch und Tier.

+

Hier begrub man einen fremden Wandersmann.
Er war mager und hatte gelbe Schuhe an.
Er kam von Ramen.
Amen.

+

Buchhalter Wilhelm liegt hier,
In einem Sarg von schöner Zier.
Er buchte 50 Jahre,
nun liegt er in der Bahre.

Zusammengestellt von E. H. St.

Neutrale Definition

Was ist das eigentlich ein R. A. F.-Flieger?

Das ist ein Flieger, mit einem Angriffsgeist, der keine Grenzen kennt.

Karagös

Gut gemeint

Ein Nationalrat mußte in einer unlängst abgehaltenen Landsgemeinde in der Innerschweiz für seine Rede folgendes Lob einstecken, das ihm vom Landsgemeindeführer gezollt wurde:

«Für Ihre markanten Worte, die über Erwarten gut ausgefallen sind, danke ich Ihnen herzlich!» Sch.

Restaurant und Bar

ESSEN gut!
KAFFEE gut!
ALLES gut

BONZO spielt
BONZO singt
alte Wiener Lieder

Seefeldstraße 5 ZÜRICH Nähe N. Z. Z.